Dez. 2 Finanzen und Wirtschaft

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1765/20

T:4-1		D	ksache
IITEI	ner	Druc	ksacne.

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur Drucksache 1161/20 - Ausstieg der Stadt Erfurt aus dem Projekt ÖKOPROFIT

Öffentlichkeitsstatus der Stellungnahme öffentlich

Zutreffendes bitte auswählen und im Feld Stellungnahme darauf Bezug nehmen:

Ist die rechtliche Zulässigkeit des Antrages gegeben?

Stehen personelle und sächliche Ressourcen zur Verfügung?

Nein.

Liegen die finanziellen Voraussetzungen vor?

Nein.

Stellungnahme

Das Projekt ÖKOPROFIT® ist ein Projekt im Sinne eines "Umweltmanagementansatzes" zur Einführung eines Umweltmanagementsystems in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) und stellt als "niederschwelliger" Umweltmanagementansatz eine Vorbereitung für spätere Zertifizierungen nach EMAS III oder ISO 14001 dar.

Die bundesweit existierenden Umweltmanagementansätze teilen sich in vier Blöcke auf: Ökoprofit, die Umweltsiegel, branchenbezogene Ansätze und die sonstigen Umweltmanagementansätze. Die einzelnen Umweltmanagementansätze richten sich zumindest zum Teil an unterschiedliche Zielgruppen, teils an einzelne Branchen, teils an einzelne Sektoren. ÖKOPROFIT® setzt den Fokus auf alle Wirtschaftsbereiche.

Bis 2014 ist ÖKOPROFIT erfolgreich gelaufen und konnte 135 Unternehmen für Themen wie Umweltmanagement und Ressourceneinsparung sensibilisieren. In den folgenden fünf Jahren waren die Zahlen der beteiligten Unternehmen stark rückläufig. Die verbliebenen Teilnehmer waren überwiegend dem öffentlichen Sektor zuzurechnen. Da dies nicht der eigentlichen Ziel-gruppe von ÖKOPROFIT entspricht und aus Sicht der Verwaltung in den Bereichen Energie- und Ressourceneinsparung, Verwendung erneuerbarer Energien, Innovationen im Bereich Umweltschutz und Stoffkreisläufe ausreichend Angebote für interessierte Unternehmen auf dem freien Markt vorhanden sind, sollte sich das Projekt der schwindenden Nachfrage beugen und aus Sicht der Verwaltung nicht künstlich am Leben gehalten werden.

Eine Reihe anderer Maßnahmen zur Schaffung eines gesellschaftlichen Bewusstseins für das Thema Nachhaltigkeit laufen erfolgreich über die Stabsstelle Nachhaltigkeitsmanagement.

Fazit:

Angesichts eingeschränkter finanzieller und personeller Ressourcen empfiehlt die Verwaltung den Antrag nicht zu beschließen.

Änderung des/der Beschlusspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:	
Anlagenverzeichnis	
gez. Linnert	22.09.2020
Unterschrift Beigeordneter	Datum